KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Lauterecken-Wolfstein
Ortsgemeinde Grumbach
AGS-Schlüssel: 33608033

Stichtag: 28.02.2021

Einwohner mit Hauptwohnung gesamt: 470

Einwohner nur mit Nebenwohnung gesamt: 50

Einwohner gesamt: 520

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	236	50,213	234	49,787	470	100
davon Ausländer	13	52	12	48	25	5,319
Einwohner nur mit Nebenwohnung	30	60	20	40	50	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**266**	**51,154**	**254**	**48,846**	**520**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	26	5,532	18	3,83	44	9,362
10-19 Jahre	21	4,468	26	5,532	47	10
20-29 Jahre	19	4,043	22	4,681	41	8,723
30-39 Jahre	22	4,681	22	4,681	44	9,362
40-49 Jahre	29	6,17	27	5,745	56	11,915
50-59 Jahre	50	10,638	38	8,085	88	18,723
60-69 Jahre	30	6,383	34	7,234	64	13,617
70-79 Jahre	23	4,894	25	5,319	48	10,213
80-89 Jahre	15	3,191	19	4,043	34	7,234
90-99 Jahre	1	0,213	3	0,638	4	0,851
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**236**	**50,213**	**234**	**49,787**	**470**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	5	1,064	5	1,064	10	2,128
3-5 Jahre	9	1,915	3	0,638	12	2,553
6-15 Jahre	27	5,745	24	5,106	51	10,851
16-17 Jahre	2	0,426	6	1,277	8	1,702
18-20 Jahre	5	1,064	8	1,702	13	2,766
gesamt	**48**	**10,213**	**46**	**9,787**	**94**	**20**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2022 (geb.: 01.09.2015 bis 31.08.2016)	2	0,426	1	0,213	3	0,638
2023 (geb.: 01.09.2016 bis 31.08.2017)	6	1,277	1	0,213	7	1,489
2024 (geb.: 01.09.2017 bis 31.08.2018)	4	0,851	1	0,213	5	1,064
2025 (geb.: 01.09.2018 bis 31.08.2019)	1	0,213	0	0	1	0,213
2026 (geb.: 01.09.2019 bis 31.08.2020)	1	0,213	1	0,213	2	0,426
2027 (geb.: 01.09.2020 bis 31.08.2021)	0	0	3	0,638	3	0,638
gesamt	**14**	**2,979**	**7**	**1,489**	**21**	**4,468**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	141	30	152	32,34	293	62,34
römisch-katholisch	28	5,957	30	6,383	58	12,34
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	0	0	1	0,213	1	0,213
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	3	0,638	3	0,638	6	1,277
ohne Angabe, gemeinschaftslos	62	13,191	48	10,213	110	23,404
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox	2	0,426	0	0	2	0,426
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**236**	**50,213**	**234**	**49,787**	**470**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	103	21,915	76	16,17	179	38,085
verheiratet	114	24,255	113	24,043	227	48,298
verwitwert	3	0,638	31	6,596	34	7,234
geschieden	15	3,191	13	2,766	28	5,957
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	1	0,213	1	0,213	2	0,426
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**236**	**50,213**	**234**	**49,787**	**470**	**100**

Die Daten wurden am 01.03.2021 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.